Vorwort

Nach der Erstbeschreibung des Alpe-Adria-Trails und den »Wochenendtouren Österreich Süd« führt unser drittes Rother-Wanderbuch mitten in die steirische Bergwelt. Dass es ausgerechnet eine Zusammenstellung der schönsten Hütten werden durfte, freut uns besonders – immerhin haben wir selbst mehrere Jahre lang eine Alm an der kärntnerisch-steirischen Grenze bewirtschaftet.

Wir haben im Jahrhundertsommer 2015 über 100 sonnenverwöhnte Almen besucht und mit vielen Senn- und Wirtsleuten über das Leben in den Bergen plaudern können. Eines kam dabei ganz klar zutage: Auch wenn sich in den Bergen vieles geändert haben mag und sich das Leben auf den höheren Etagen vor verschiedenen Maßnahmen der Modernisierung nicht verschließen konnte, die Menschen lieben ihre Almen und Berge genauso wie eh und je! Über 3000 landwirtschaftlich genutzte Hochflächen machen die Steiermark zum almenreichsten Bundesland Österreichs. Die meisten von ihnen arbeiten nach biologischen Richtlinien und stellen ihre Produkte nach traditioneller Rezeptur her. Zu den steirischen Almschmankerln zählen neben den Klassikern Almbutter, Buttermilch und Strudel der landestypische »Steirerkas«, die »Steirerkrapfen« sowie regionale Süßspeisen (»Fedlkoch«). Von der Landwirtschaft im Tal stammen Speck, Würste, Schinken und das Vollkorn-Bauernbrot. Aus diesen Zutaten entstehen einfache, gehaltvolle Speisekarten, die oft auf einer Tafel niedergeschrieben werden, sodass das Angebot stets frisch und abwechslungsreich gehalten werden kann.

Almen sind Rückzugsorte für alle Menschen, die im täglichen Leben die Naturnähe und Ruhe der Berge vermissen. Die »Alm« ist Synonym für das Ausbrechen aus ebendiesem Alltag – ein Umstand, den sich findige Geschäftsleute gerne zunutze machen. So gibt es im Alpenraum kaum mehr eine Skipiste, an der sich nicht auch im tiefsten Winter eine »Alm« eingerichtet hat. Selbst im Zentrum großer Städte entstehen Almen – auch wenn sich hinter dem Titel oft nicht mehr als eine Après-Ski-Bar oder ein Tanzpalast verbergen.

Wir wollen diese Unterhaltungsformen nicht schlechtreden, haben jedoch im Sinne dieses Wanderbuches ausschließlich Hütten vor den Vorhang geholt, die uns wegen ihrem landschaftlichen Reiz, ihrer Unverfälschtheit oder auch wegen der »gesunden Einstellung« der Hüttenleute besonders empfehlenswert erscheinen. So reihen sich auf den nächsten Seiten kleine Sennhütten mit gerade einmal einem Dutzend Kühen an Genossenschaftsalmen, deren Anzahl an zu betreuendem Weidevieh im dreistelligen Bereich liegt. In geografischer Hinsicht sind alle steirischen Gebirgsgruppen vertreten, womit Wanderer die Gelegenheit erhalten, kulinarische und landschaftliche, aber auch beispielsweise bauliche Unterschiede zwischen den einzelnen Regionen des Landes zu entdecken.

Und zu entdecken gibt es vieles – zwischen den Gletschern des Dachsteins und den Streuobstwiesen der Südsteiermark …!

Kärnten, im Sommer 2016

Martin Marktl und Astrid Christ

Inhalt

	Vorwort Allgemeine Hinweise GPS-Daten Wissenswertes für Alm- und Hüttenwanderer Telefonnummern und Internetadressen	2 14 16 21
1	Lambacher Hütte, 1432 m Von der Blaa-Alm über die Sandlingalmen	24
2	Bräuningalm, 1608 m Von der Loseralm auf den Bräuningzinken	28
3	Leistalm, 1647 m Entlang der Tauplitzer Seenrunde	32
4	Gnanitzalm, 1098 m Entlang des Grimmingbaches	36
5	Hüttenrunde Dachstein Süd Auf den Ramsauer Almen	40
6	Hüttenrunde am Stoderzinken Unterwegs im Kemetgebirge	44
7	Ignaz-Mattis-Hütte, 1986 m Von der Hochwurzen zu den Giglachseen	48
8	Preintalerhütte, 1657 m Über die Gollinghütte zu den Klafferkesseln	52
9	Schwarzensee-Hütten, 1171 m Von der Breitlahnhütte in die Kleinsölk	56
10	Grazer Hütte, 1896 m Vom Gappmayeranger oder vom Prebersee	60
11	Rudolf-Schober-Hütte, 1667 m Vom Etrachsee auf die Grafenalm	64
12	Hütten am Sölkpass Unterwegs zwischen Enns- und Murtal	68
13	Greimhütte, 1649 m Von der Schöneben über den Gipfel zur Hütte	72
14	Stallaalm, 1523 m Über die Lärchkaralm	75
15	Almen im Ranzenkar, 1450 m Von der Planneralm über den Plannerknot	78
1 6	Almwandern über dem Lachtal Von der Klosterneuburger Hütte zur Grilleralm	82

2

17	Murauer Hütte, 1583 m Mit Besuch des aussichtsreichen Frauenkogels	86
18	Moaralm, 1539 m Almspaziergang von der Bergerhube	90
19	Liesingkaralm, 1540 m Unterwegs in den Triebener Bergen	92
20	Buchsteinhaus, 1546 m Vom Gstatterboden unter die Buchstein-Südwan	d 95
21	Ennstaler Hütte, 1544 m Unterwegs im Gesäuse	98
22	Sulzkaralm, 1453 m Unterwegs in der Lugauer-Zinödlgruppe	102
23	Johnsbacher Almenrunde Unterwegs im Johnsbachtal	106
24	Reichensteinhütte, 2128 m In den steirischen Erzbergen	110
25	Hüttenrunde am Hochschwab Über die Heinzleralm zum Sackwiesensee	114
26	Graualm, 1502 m Unterwegs auf der Aflenzer Staritzen	118
27	Töllamoaralm, 1246 m Über das Troiseck zum Töllamoarkogel	122
28	Rotsohlalm, 1429 m Über die Turnauer Alm	125
29	Hütten am Niederalpl Von der Passhöhe zum Ochsenboden	128
30	Sennhüttenrunde im Mariazellerland Dürriegl, Königsalm und Herrenboden	132
31	Veitschalmhütten, 1451 m Über die Ebenalm	136
32	Hüttentour auf der Schneealpe Unterwegs in den Wiener Hausbergen	140
33	Auf der Rax Vom Preiner Gscheid auf das Karl-Ludwig-Haus	144
34	Scheibenhütte, 1473 m Über Kampalpe und Tratenkogel	148
35	Hüttenrunde am Hochwechsel Unterwegs im Steirischen Randgebirge	152

36	Schutzhütte Hauereck, 1300 m Über Katharinenstein und Rotes Kreuz	156
37	Kleine Rosegger Almrunde Rund ums Alpl	160
38	Rennfeld, 1619 m Von Maria Rehkogel über den Gipfel zur Jagaalm	164
39	Hütten am Hochlantsch Von der Teichalm zum Steirischen Jockl	168
40	Tyrnauer Alm, 1350 m Unterwegs in den Grazer Hausbergen	172
4 1	Hochanger Schutzhaus, 1304 m Unterwegs auf der Gleinalpe	176
42	Auf die Hochalm, 1570 m Unterwegs auf der Gleinalpe	180
43	Gleinalm Schutzhaus, 1586 m Von Glein über den Sattel auf den Gleinalmspeik	184
44	Altes Almhaus, 1649 m Vom Salzstiegel über den Rappoldkogel	188
45	Weißensteinhütte, 1702 m Unterwegs auf den Packer Almen	192
46	Hüttenrunde am Zirbitzkogel Unterwegs in den Seetaler Alpen	196
47	Trahütter Hütte, 1317 m Unterwegs auf der Koralpe	200
48	Grünangerhütte, 1575 m Durch das Bärental	203
49	Schwanberger Brendlhütte, 1566 m Von der Schirchleralm auf die Brendlalm	206
5 0	Remschniggalm, 726 m Unterwegs in den Windischen Büheln	209
	Stichwortverzeichnis	212

4 5